

AN/050/2016



Sozialdemokratische Partei
Deutschlands

SPD-Fraktion Ahrensburg

Ahrensburg, den 07. Juli 2016

17.25 Uhr

Antrag zum Beschluss zur Zukunft des Hallenfreibades badlantic - Neubau eines Hallenbades am Standort Reeshoop 60 | 2016/058

1. Die Verwaltung wird beauftragt, zunächst mit den wesentlichen Nutzergruppen des Bades (Schulen, DLRG, Sportvereine etc.) in einem professionell moderierten Verfahren Anforderungen an das mögliche neue Hallenbad zu ermitteln.
2. Darüber hinaus sind die Anforderungen von Einzelnutzerinnen und -nutzern des bisherigen badlantics durch eine Befragung zu ermitteln.
3. Erst nach Erstellung eines Anforderungskataloges an ein mögliches neues Hallenbad durch die wesentlichen Nutzergruppen wird eine Grundsatzentscheidung über den möglichen Neubau eines Hallenbades getroffen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Schritte der Bürgerbeteiligung bis November 2016 durchzuführen.

Begründung:

Die erfolgte Überprüfung der Kostenaufstellung bezgl. der vorliegenden Alternativen (Grundsanie rung, Neubau etc.) muss insofern als nicht ausreichend angesehen werden, als dass die zugrunde gelegten Alternativen nicht auf einer substanziellen Abwägung der Anforderungen an ein Hallenbad / ein neues Hallenbad aufgebaut sind. Zum Beispiel resultieren die Kostenschätzungen für die vorgeschlagene Neubauvariante auf Planungen ohne einen 3-Meter-Sprungturm und ohne ein Becken für tieferes Tauchen. Würde diese Variante wie bisher grob geplant realisiert, so könnten keine Schwimmbadprüfungen in dem neuen Hallenbad abgelegt werden.

Sollten sich jedoch die Planungen eines möglichen Neubaus im Zuge der in der Vorlage aufgeführten Bürgerbeteiligung nach erfolgter Grundsatzentscheidung wesentlich ändern, so wäre die Grundsatzentscheidung auf nicht zutreffenden Annahmen gefällt worden. Eine realistische Abschätzung der verschiedenen Varianten und damit eine fundierte Entscheidung über dieses bedeutende Investitionsvorhaben kann nur auf der Basis eines mit den Nutzergruppen abgestimmten Anforderungskataloges erfolgen.

Für die SPD-Fraktion

A handwritten signature in black ink that reads 'Jochen Proske'.

Jochen Proske